

## Besuch bei H2APEX:

Laage, 18. November 2025

Im Rahmen des Forschungsprojektes HyMeAS besuchten Vertreterinnen und Vertreter der Projektpartner den Wasserstoffspezialisten **H2APEX** am Standort Rostock-Laage. Mit dabei waren die Partner ISV, ASD, GTE und HSW. Ziel des Besuchs war es, Einblicke in aktuelle technologische Entwicklungen entlang der Wasserstoff-Wertschöpfungskette zu gewinnen und die eigenen Forschungsthemen mit der industriellen Praxis zu spiegeln.

H2APEX entwickelt, errichtet und betreibt Elektrolyseanlagen für grünen Wasserstoff und deckt mit den Geschäftsfeldern EPC, Wasserstoffproduktion und -speicherung große Teile der Wertschöpfungskette ab. Am Standort Rostock-Laage betreibt das Unternehmen eine netzgekoppelte 2-MW-Elektrolyseanlage und bereitet den Aufbau einer 100-MW-Großelektrolyse im Rahmen des ostdeutschen Wasserstoff-Hubs „doing hydrogen“ vor.

Während des Besuchs erhielt das HyMeAS-Konsortium eine ausführliche Führung über das Werksgelände. Stationen waren unter anderem: die Elektrolyseanlagen zur Produktion von grünem Wasserstoff, die Fertigungshalle für Wasserstofftanks, in der insbesondere moderne Typ-IV-Hochdruckspeicher im Fokus standen, sowie weitere Anlagenkomponenten der H2APEX-Wasserstoffinfrastruktur.



Im anschließenden fachlichen Austausch wurden Herausforderungen und Lösungsansätze rund um Produktion, Speicherung, Transport und Nutzung von Wasserstoff intensiv diskutiert. Besonders wertvoll für das HyMeAS-Team waren dabei die praxisnahen Einblicke in reale Projekte sowie die offenen Rückmeldungen aus der Anwendung.

